

News
1/2006

Unternehmergemeinschaft
HEMMOOR

Hemmoor, im März 2006

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, mit der ersten Ausgabe unserer „News“ im Jahre 2006 möchte ich Sie wieder über Neuigkeiten und Aktivitäten der Unternehmergemeinschaft, aber auch über wichtige wirtschafts- und arbeitsmarktpolitische Entwicklungen informieren. Das Jahr 2005 haben wir aus Sicht des Vorstandes überaus erfolgreich abgeschlossen. Ein Höhepunkt des Jahres war im September 2005 die Gewerbeschau im Zentrum von Hemmoor. Die „Cuxlandschau 2005“ mit mehr als 10.000 Besuchern hat uns einen grandiosen Erfolg gebracht. Für zahlreiche Mitglieder und ehrenamtliche Helfer hat die Veranstaltung aber auch viel Zeit und Kraft gekostet. Daher an dieser Stelle allen Ausstellern, Mitgliedern und ehrenamtlichen Helfern nochmals ein herzliches Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung! Auf diesem Erfolg wollen wir uns aber keineswegs ausruhen. Auch in diesem Jahr liegen weitere wichtige Aufgaben und Ziele vor uns, die bewältigt werden wollen. Dabei ist der Vorstand stets auf die volle Unterstützung seiner Mitglieder angewiesen. Nutzen Sie die Gelegenheit, bringen Sie sich aktiv ein und informieren Sie sich direkt über unsere Arbeit – zum Beispiel im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 23. März 2006! Zunächst aber viel Spaß beim Lesen unserer News 1/2006 .

Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang Fels, 1. Vorsitzender

Wichtige Termine 2006

- **23. 03. 2006, 20.00 Uhr**, Jahreshauptversammlung Ohl`s Gasthof, Hemmoor
- **22.-23. 04. 2006**
Frühlingsfest Rauher Berg
- **14.-16. 07. 2006**
3. Hemmoorer Küstenklassik-Festival
- **02. – 03. 09. 2006**
Bahnhofstraßenfest 2006
- **42. oder 43. Woche (16.-27.10.2006)**
Hemmoorer Wirtschaftsgespräch
- **22. – 27. 11. 2006** Teilnahme an der Gewerbeausstellung in Couhe
- **16. – 17. 12. 2006** Weihnachtsmarkt in Hemmoor-Warstade

Planungen für 2006 / 2007

Mit weiteren imagefördernden Maßnahmen und Projekten möchten Vorstand und Beirat sowohl die Attraktivität der Unternehmergemeinschaft als auch die Situation des Mittelzentrums als Gewerbe- und Einkaufsstandort verbessern. Hier nun einige Beispiele unserer Ziele für die Jahre 2006/2007:

Konkret geplant ist die Anschaffung von **Einkaufstragetaschen und Briefumschlägen** mit dem neuen Logo der Unternehmergemeinschaft Hemmoor und einem **Slogan** (nur für die Tragetaschen).

Vereinsmitglieder können diese Taschen/Briefumschläge zu einem Vorzugspreis erwerben. Die Vorstellung erfolgt in der Jahreshauptversammlung. Bitte ermitteln Sie Ihren konkreten Bedarf. Sie können Ihre Bestellung dann in der Versammlung vornehmen.

Ebenso ist ein Verkauf von „Merchandising-Artikeln / Bildung einer Corporate Identity“ mit dem Logo der Unternehmergeinschaft vorgesehen.

Über die Website www.hemmoor.com sollen verschiedene Artikel zum Verkauf angeboten werden. (z.B. T-Shirts, Sweat-Shirts, Caps, Tassen usw.) Bereits zur Jahreshauptversammlung sollen erste Musterexemplare vorgestellt und das Verfahren erläutert werden. Dieses Projekt soll nicht mit einem finanziellen Risiko für die Unternehmergeinschaft verbunden sein.

Die Firma Revilak hat der Samtgemeinde Hemmoor kürzlich die Gestaltung eines interaktiven Stadtplanes angeboten. Dabei besteht für die örtlichen Gewerbetreibenden die Möglichkeit, ihren Betrieb durch ein entsprechendes Symbol im Stadtplan kennzeichnen zu lassen. Es ist allerdings ein entsprechender Kostenbeitrag zu leisten. Dafür erfolgt die Darstellung im Stadtplan für einen Zeitraum von insgesamt 3 Jahren. Es handelt sich aus Sicht des Vorstandes um ein interessantes Angebot, weil potentiellen - insbesondere auswärtigen - Kunden direkt über das Internet der Standort des Unternehmens und eine Wegbeschreibung geliefert wird. Derartige interaktive Stadtpläne bestehen bereits in Bederkesa und Dorum. Die Firma wird in Kürze die örtlichen Betriebe aufsuchen und für den Aufbau des interaktiven Stadtplanes in der Samtgemeinde Hemmoor werben.

Vorstand und Beirat haben sich in der letzten Sitzung dafür ausgesprochen, kurzfristig mit der Organisation und Planung der „1. Hemmoorer Automeile“ zu beginnen.

Veranstaltungsort: Rathausplatz und Zentrumstrasse in Hemmoor, vom Kreisel B 495 bis zur Apotheke Wolff.

Zeitpunkt: Ende März / Anfang April 2007 (nach der Messe Stade-Aktuell und nach dem Hemmoorer Frühjahrsmarkt).

Angesprochen werden sollen Autohändler aus Hemmoor und der gesamten angrenzenden Region, Fahrradhändler, Camping- und Wohnmobilanbieter und Motorradhändler. Ebenso wird überlegt, auch Gärtnereien sowie Baumschulen einzubeziehen und damit die Ausstellung mit einem „Planzen-Markt“ zu kombinieren. Weitere Einzelheiten werden Vorstand und Beirat nach der Jahreshauptversammlung abstimmen.

Für die Weiterentwicklung des Mittelzentrums Hemmoor ist es wichtig, dass wir uns – gemeinsam und im Konsens mit der Stadt - mit regelmäßigen Veranstaltungen darstellen und unseren Standortvorteil positiv nutzen. Dies könnte mit der abwechselnden Durchführung der Cuxlandschau und der geplanten „Automeile“ gelingen.

Mittelfristig möchten wir für den Standort Hemmoor nach wie vor einen Entwicklungsprozess in Richtung Stadtplanung und Stadtmarketing beginnen.

Wir müssen gemeinsam Antworten auf wichtige Fragen der künftigen Ausrichtung und Weiterentwicklung unserer Stadt erarbeiten. ***Hier nur einige Beispiele:*** Welches Leitbild hat die Stadt Hemmoor? Wie funktionieren bei uns Handel, Dienstleistung, Wohnen, Kultur neben- und miteinander? Wie arbeiten Unternehmer, Kulturschaffende, Verwaltung und Politik sowie engagierte Bürger zusammen? Welche Zukunftschancen ergeben sich aus dem demografischen Wandel für das Mittelzentrum Hemmoor? Welche Voraussetzungen braucht die „familienfreundliche (Innen-) Stadt“?

Die NEZ plant eine große **Werbekampagne im Zusammenhang mit der Fußball WM 2006**. Vorstand u. Beirat halten es ebenfalls für wichtig, dieses Thema für bestimmte Werbeaktionen/Veranstaltungen zu nutzen. Der Leiter der NEZ-Anzeigenabteilung, Herr Drossner, wird in der Jahreshauptversammlung erste Überlegungen zu möglichen Projekten vorstellen und erläutern.

Weitere Ideen u. Vorschläge der Mitglieder, aber auch aus dem Forum der Jahreshauptversammlung heraus zu diesen und natürlich anderen Themen sind sehr willkommen!

„Bandenwerbung“ auf dem Sportplatz am Gymnasium

Die Fußballabteilung des SC Hemmoor hat den Vorstand kürzlich darüber informiert, dass der Verein derzeit 19 Jugendmannschaften, 4 Damen und 4 Herrenmannschaften unterhält und diesbezüglich hohe Kosten entstehen, die angesichts der angespannten Finanzsituation des Hauptvereins ab 2006 nicht vollständig gedeckt werden können. Der Verein hat vor diesem Hintergrund ein Interesse daran, die „Bandenwerbung“ auf dem Sportplatz am Gymnasium im Rahmen eines angemessenen „Sponsoring“ zu aktivieren und den örtlichen Gewerbetreibenden anzubieten. Falls Sie Interesse haben, den SC Hemmoor in dieser Sache zu unterstützen nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit dem Abteilungsleiter, Herrn Hinrich Saul, Tel.-Nr. 04771 / 7126) oder mit dem 1. Vorsitzenden Jens Wilhelmi (Tel.-Nr. 04771 / 3771) auf.

Unternehmergemeinschaft plant Besuch der Partnergemeinden Rüdersdorf u. Couhe / Frankreich

Die Gemeinde Rüdersdorf feiert im Herbst 2006 das 50-jährige Jubiläum des Kulturhauses. Der Vorstand beabsichtigt, dieses

Jubiläum für einen Besuch in Rüdersdorf und einen Gedankenaustausch mit dem dortigen Gewerbeverein zu nutzen. Die genauen Daten der Veranstaltung liegen noch nicht vor.

Ende des Jahres 2006, genauer vom 25. – 26. November 2006 findet die Gewerbeausstellung unserer Freunde aus Couhe/Frankreich statt. Die Unternehmergemeinschaft Hemmoor wird sich aktiv an dieser Ausstellung beteiligen und mit regionalen Spezialitäten die Partnerstadt Hemmoor vertreten.

Falls Sie Interesse haben, entweder an der Fahrt nach Rüdersdorf teilzunehmen oder sich an der Ausstellung in Couhe/Frankreich beteiligen möchten, wenden Sie sich bitte direkt an den Vorsitzenden Wolfgang Fels, Tel.-Nr. 7177 oder den stellv. Vorsitzenden Bernd Brauer, Tel.-Nr. 3616

Umsatzsteuer: Leistungszeitpunkt auf der Rechnung !

Seit dem 1. Januar 2006 ist die Angabe des Leistungszeitpunktes ein unabdingbarer Rechnungsbestandteil, dessen Fehlen für den Kunden zur Versagung des Steuervorabzugs aus der Rechnung führt. Das Bundesfinanzministerium hat nunmehr zur Frage der Angabe des Leistungszeitpunktes detailliert Stellung genommen. In dem entsprechenden Erlass werden folgende Punkte angesprochen:

- Angabe des Zeitpunktes der Lieferung in einem Lieferschein
- Angabe des Zeitpunktes der Lieferung in Fällen, in denen der Ort der Lieferung nach § 3 Abs. 6 UstG bestimmt ist (bewegte Lieferung). Unklar war bisher, ob in Fällen von Lieferungen, bei denen der Liefergegenstand zum Kunden transportiert wird, der Tag des Abgangs beim Lieferer (Beginn der Beförderung) oder der Tag der Ankunft des Liefergegenstandes beim Kunden

als Lieferzeitpunkt anzusehen ist. Das BMF hat nunmehr festgelegt, dass auf der Rechnung der Tag des Beginns der Beförderung als Leistungszeitpunkt anzugeben ist.

- Angabe des Zeitpunktes der Lieferung in anderen Fällen: Hierunter fallen z.B. Werklieferungen von oder an Gebäude(n). Als Lieferzeitpunkt ist der Tag anzugeben, an welchem dem Kunden die Verfügungsmacht an dem fertigen Werk verschafft wird.
- Angaben des Zeitpunktes der sonstigen Leistung: Bei sonstigen Leistungen an Gebäuden ist als Leistungszeitpunkt der Tag der Vollendung der Arbeiten in der Rechnung anzugeben.

Gesetz zur Eindämmung missbräuchlicher Steuergestaltung

Das Bundeskabinett verabschiedete am 21.12.2005 einen Gesetzentwurf zur Eindämmung missbräuchlicher Steuergestaltungen.

Die Maßnahmen sollen „dem Gestaltungsmissbrauch der nicht gerechtfertigten Ausnutzung von Gesetzeslücken im Steuerrecht entgegenwirken“. Der Gesetzentwurf enthält hierzu insbesondere folgende Maßnahmen:

- Bei Steuerpflichtigen, die ihren Gewinn durch eine Einnahmeüberschuss-Rechnung ermitteln, sollen Anschaffungs- und Herstellungskosten für **Wertpapiere** erst zum Zeitpunkt der Veräußerung bzw. der Entnahme berücksichtigt werden.
- Bei **Sicherungsgeschäften** soll die Verpflichtung zur Bildung von Bewertungseinheiten auch in der Steuerbilanz vorgeschrieben werden.
- Die Anwendung der **sogen. 1%-Regelung** soll auf **Fahrzeuge, die zu mehr als 50% betrieblich genutzt werden**, beschränkt werden.

- Ergänzung des Tatbestandes der **Ordnungswidrigkeit** um den **Handel mit Belegen** (Tankbelegen)

Der Gesetzgeber verspricht sich durch die steuerlichen Änderungen Steuermehreinnahmen für Bund, Länder und Kommunen von insgesamt 815 Mio. EURO pro Haushaltsjahr!

Ausbildungsvergütung 2005

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) hat die aktuelle Auswertung der tariflichen Ausbildungsvergütungen für 2005 vorgelegt. Ermittelt wurden die durchschnittlichen Vergütungen für 187 Berufe in West- und 152 Berufe in Ostdeutschland. In diesen Berufen werden rund 87 % der Auszubildenden in West und Ost ausgebildet.

Hier einige Ergebnisse der Studie:

- Im Jahre 2005 verdiente ein Auszubildender in Westdeutschland im Durchschnitt über alle Ausbildungsberufe und -jahre 623,00 EURO monatlich (2004: 617 EURO), in Ostdeutschland durchschnittlich 529 EURO (2004: 527 EURO)
- Überdurchschnittlich hohe Vergütungen wurden in Industrie und Handel (West: 692 EURO, Ost: 588 EURO) und im öffentlichen Dienst (West 670 EURO, Ost 626 EURO) gezahlt.
- Im Handwerk wurden u.a. folgende Ausbildungsvergütungen gezahlt.
Bauhauptgewerbe: 833 EURO (West) bzw. 679 EURO (Ost), Friseur: 415 EURO (West) bzw. 260 EURO (Ost), Florist: 424 EURO (West) bzw. 312 EURO (Ost), Bäcker: 457 EURO (West) bzw. 351 EURO (Ost)

Weitere Infos demnächst in der nächsten Ausgabe unserer News 2/2006 !